



Malus toringoides



Höhe	6 m
Breite	4-6m
Krone	breit pyramidenförmig, halboffene Krone
RINDE UND ÄSTEN	graubraun, glatt
Blatt	oval, gelappt, dunkelgrün
Blüte	weiß, ca. 2-2,5 cm, Mai
Früchte	birnenförmig, gelbrot, Länge ca. 1,5 cm
Stacheln und Dornen	keiner
Toxizität	nicht giftig (in der Regel)
Bodenart	nährstoffreicher, gut durchlässiger Boden
Bepflasterung	verträgt befestigte Standorte
Winterhärte	5b (-26,0 bis -23,4 °C)
Windbeständig	gut, empfindlich gegen Seewind
Andere Widerstände	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut
Faunabaum	Widerstandsfähigkeit gegen Frost (WH 1 bis 6), sehr gut, Nährbaum für Vögel
Verwendung	industrielle Gebiete, kleine Gärten, Innenhof Gärten
Form	Hochstamm, mehrstämmiger Baum
Ursprung	Westchina

Malus toringoides ist ein kleiner, aus Westchina stammender, Baum mit einer breit-pyramidalen Krone. Er wird circa 6 m hoch. Die dunkelgrünen Blätter sind gelappt mit spitzen Blattspitzen. Der Blattrand ist fein gesägt. Der Blütendurchmesser beträgt 2 - 2,5 cm. Die Blüten stehen in Dolden zu 4 - 7 zusammen. Die zahlreichen, auffällig gelbroten Früchte sind birnenförmig und circa 1,5 cm groß. Sie bleiben bis im Dezember haften. Der Baum bevorzugt einen nährstoffreichen Boden. Klimazone: 5b